

„schar, iuwer ezzen ist enwiht, ir habt ofte ze trinken niht, ir „gesláfet selten wol. sô man ez allez sagen sol, swaz sich geziht „ze hertekeit und ze grôzer arbeit, dà sîr ir mit überladen, des habt „ir den groesten schaden“. Warum? wegen ihres Thuns und Treibens: „verspehen rouben unde brant, daz ist iu allez wol bekant. ze „stelne und ze nahtschâch ist etellichem vil gach, dem doch waere gar „leit ob ez ieman von im seit. nû hoert, ir êrelôsen zagen, kûnnet ir „mir iht gesagen waz ir von iuwer arbeit mit in die helle treit mêre „dan die sünde zuo einem urkûnde, daz ir boesliche habt gelebt und „staete wider got gestrebt?“ — Im Lateinischen heisst es noch bezeichnender: „*cur miseri non cogitatis quanta mala perpetratis? nam Christi membra detruncatis, pauperes cum iugulatis, quantoscumque defraudatis*“

Nun kommen die Bürger an die Reihe, denen er vorwirft, dass sie unter sich so viel Schlechte—dulden „ir spiset mangel „boesen wiht der iu waerliche vüegent niht, wuoher zouber ketzerî „vürkouf huor sîmonî hôchvart gîtekeit nît haz vrâzheit phahtsnîden „und aller slahte valscheit, vierhartaere rîffîân spehaere wert ir nîmer „ân. welt ir hoeren kurzlich, ûf mîn triu der dunket mich, „swaz mac sîn von boesem list bî iu allez erdâht ist.“

Interessant ist die Mahnung an die Kaufleute, die sich um Mehrung des zeitlichen Hab' und Gutes so bemühen, in ferne Lande ziehen („ir vart hin gên Indiâ und belîbet lange dà oder verre in andriu „lant, der iu vil ist bekant“) und wofür? Oft genug für Fremde, die ihres Gutes Erben werden. „waz mac daz betiuten daz iu sô wê „nâch guot ist? ir welt alle in kurzer vrist werden alsô rîche daz „iu niht sî gelîche grave oder dienstmann.“ Kommen sie aus der Fremde nach Hause, finden sie arge Wirthschaft, und wenn das auch nicht, so kann der Tod sie bald wegaffen. „sô man iuch „ze dem grave treit und iuch dà vil vaste kleit, swie tês diu vrouwe „weinet, doch sie sich vereinet und siht hin unde her wer ist dieses? „wer ist der? sie kleit in ir herzen ir grôzen smerzen. mîn lieber „wirt ist leider tût! mich twinget dar zuo grôziu nôt daz ich ein „andern nemen muoz der mir tuo miner sorgen buoz. sî schowet an „sie alle, welr ir wol gevalle: der wirt dîns guotes erbe, enruocht „ob man verderbe dîne sele und dînen lîp, er hât doch din schoenez „wîp.“ . . . Den Krämern und Kleinhändlern sagt er eben so derb die Wahrheit, wie den Bürgern oben, er meint sie wâren